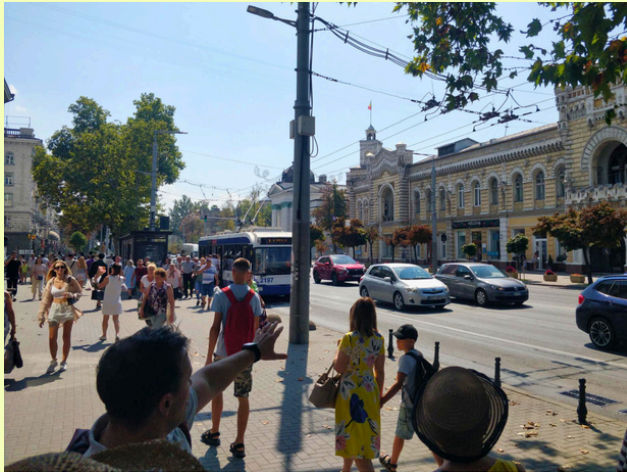


BILDUNGSREISE NACH MOLDOVA

04. bis 14.
Oktober 2026



Das kleine Land zwischen Rumänien und der Ukraine hat 2020 und 2021 eine neue Führung mit einem klaren Kurs nach Europa gewählt. Der Transnistrien-Konflikt und das schwierige Verhältnis zu Russland erschweren allerdings die Bemühungen. Wir fahren hier mit dem Zug immer weiter in den Osten mit der Frage, wie sich die verschiedenen Regionen nach dem Umbruch 1989/91 entwickelt haben. Die Halte sind Bukarest, Chisinau, Tiraspol und Rîșcova.

VORLÄUFIGES PROGRAMM

- Tag 1
Abfahrt Nachtzug am späten
Nachmittag am Wiener
Hauptbahnhof
- Tag 3
Gespräche über die politische Lage
in Rumänien und die rumänische
Sicht auf Moldova, Nachtzugfahrt
nach Chisinau
- Tag 5
Gespräche zur aktuellen politischen
Lage mit PolitikerInnen und
Analyst*innen, Einschätzungen von
russischen Dissident*innen und
ukrainischen Geflüchteten
- Tag 7
Ein Tag in Rîșcova: Dorfleben,
Besichtigung des Höhlenklosters
Orheiul Vechi, Gespräche über
ländliche Entwicklung in Moldova
- Tag 9
Ausflug nach Transnistrien (je nach
diplomatischer Lage), Gespräche
zur Sicht der Transnistrier*innen,
Treffen mit
Menschenrechtsaktivist*innen
- Tag 2
Ankunft in Bukarest am Nachmittag,
Stadtspaziergang in Bukarest mit
dem Fokus auf die Schauplätze vom
Dezember 1989
- Tag 4
Morgens Ankunft in Chișinău,
Stadtspaziergang und Gespräch
über die Identität Moldovas und
Entwicklungen seit 1991, Besichtigung
des Historischen Museums
- Tag 6
Ausflug zum Projekt Eco-village in
Rîșcova: Besuche bei
Dorfbewohner*innen, Übernachtung
im Dorf Rîșcova
- Tag 8
Rückfahrt nach Chisinau, kulturelles
Chisinau am Nationalfeiertag („Tag
der Sprache“), Gespräche
Regierungsvertreter*innen
- Tag 10
Rückreise: Bahnfahrt zurück Bukarest
// Flug ab Chișinău // eigens
organisierte Rückreise



Leistungen

Zugfahrten von Wien Hbf nach Chişinău mit Aufenthalt in Bukarest und Chişinău (davon zwei Nachtzüge im Liegewagen in 4er Abteilen); fünf Übernachtungen in Mittelklassehotels mit Frühstück; Stadtführungen; alle Eintritte und Führungen gemäß Programm; Rückflug nach Hamburg oder Rückfahrt nach Wien. Nicht enthalten: Trinkgelder, persönliche Ausgaben, im Programm nicht angegebene Mahlzeiten und alkoholische Getränke.

Die Anerkennung als Bildungsurlaub wird beantragt.

Kosten & Anmeldung

1.800,- € pro Person im Doppelzimmer
350,- € Zuschlag für Einzelzimmer (begrenzt)
300,- € Rabatt für Geringverdienende
1000,- € "Rucksack-Tarif" für Teilnehmende unter 30 Jahren (begrenzt & Bewerbung)
Solidaritätsbeitrag möglich*

Anmeldung bis zum 30.06.2026
Schriftlich per Formular (Post oder Email) an
Heinrich-Böll-Stiftung Schleswig-Holstein
E-Mail: groeger@boell-sh.de
www.boell-sh.de

Leitung

Julian Gröger leitet seit 2014 Bildungsreisen nach Osteuropa für die Heinrich-Böll-Stiftung. Er hat in mehreren Ländern Osteuropas gelebt und spricht unter anderem Russisch und Rumänisch. Weitere Reisen mit Julian gehen nach Georgien, Armenien und nach Rumänien.

Weiteres

*Preisänderungsvorbehalt (gesetzlich vorgeschrieben seit dem 01.11.2008): Eine entsprechende Anpassung des Preises ist im Falle der Erhöhung der Beförderungskosten oder einer Änderung der für die betreffende Reise geltenden Wechselkurse zulässig.

Die Anzahl der Reisenden ist auf 24 Personen beschränkt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Stornierungen durch die Teilnehmenden sind bis **30.06.2026 kostenfrei, danach wird eine Bearbeitungs- und Buchungspauschale von 50,- € pro Person einbehalten. Die ausführlichen Informationen zu den weiteren Vertrags- und Rücktrittsbedingungen befinden sich auf dem Anmeldeformular. Die Mindestzahl von Teilnehmenden ist 14. Wird diese Zahl nicht erreicht, wird die Böll SH die Reise absagen und alle eingegangenen Zahlungen zurückerstatten. Beim angegebenen Programm können sich kurzfristig Änderungen ergeben. Falls notwendig, bemühen wir uns um gleichwertigen Ersatz. Es gelten die Reisebedingungen des Veranstalters. Veranstalter und Partner der hbs Schleswig-Holstein ist die PASSAGE Travel Concepts GmbH, Weinbergweg 54, 66119 Saarbrücken.

